

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.1

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Antizionismus ist nicht Antisemitismus. Zionism is not Judaism. Niemand hasst Juden. Der Antisemitismus-Trick funktioniert doch längst nicht mehr denn die Welt/Menschlichkeit ist endlich aufgewacht und sie kann inzwischen unterscheiden was Semit und zionist ist.

Diesen Kommentar erhielt das JFDA zu einem Beitrag auf Twitter über eine israelfeindliche Demonstration. Was ist daran antisemitisch?

Wir erklären es euch.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.2

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Antizionismus ist nicht Antisemitismus. Zionism is not Judaism. Niemand hasst Juden. Der Antisemitismus-Trick funktioniert doch längst nicht mehr denn die Welt/Menschlichkeit ist endlich aufgewacht und sie kann inzwischen **unterscheiden was Semit und zionist ist.**

Leugnung von Antisemitismus (1/3): Hier wird die Behauptung aufgestellt, die Ablehnung des jüdischen Staates sei nicht antisemitisch, da der Zionismus nicht mit dem Judentum gleichzusetzen sei. Eine solche Gleichsetzung wird jedoch von niemandem vorgenommen. Das vorgebrachte Argument ist damit ein klassisches Strohmännchen-Argument.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.3

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Antizionismus ist nicht Antisemitismus. Zionism is not Judaism. Niemand hasst Juden. Der Antisemitismus-Trick funktioniert doch längst nicht mehr denn die Welt/Menschlichkeit ist endlich aufgewacht und sie kann inzwischen **unterscheiden was Semit und zionist ist.**

Leugnung von Antisemitismus (2/3):

Der Zionismus definiert sich hingegen als Nationalbewegung, die einen unabhängigen jüdischen Staat im heutigen Israel zum Ziel hat, in dem Jüdinnen und Juden in Sicherheit leben können. Antizionismus ist u.a. dann antisemitisch, wenn allen anderen Völkern dieser Welt ein eigener Staat zugestanden wird, nur den Jüdinnen und Juden nicht (Doppelstandard).



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.4

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Antizionismus ist nicht Antisemitismus. Zionism is not Judaism. Niemand hasst Juden. Der Antisemitismus-Trick funktioniert doch längst nicht mehr denn die Welt/Menschlichkeit ist endlich aufgewacht und sie kann inzwischen **unterscheiden was Semit und zionist ist.**

Leugnung von Antisemitismus (3/3):

Die zionistische Bewegung erlangte nach den Pogromen im Russland des 19. Jahrhunderts und der Dreyfus-Affäre von 1894 in Frankreich eine noch stärkere Legitimität. Die Verfolgungen verdeutlichten die Dringlichkeit eines sicheren Zufluchtsorts für Jüdinnen und Juden. Nach der Shoah wurde die Notwendigkeit eines jüdischen Staates als Schutzraum unumgänglich. >>>>>

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.5

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

*Antizionismus ist nicht Antisemitismus. Zionism is not Judaism. **Niemand hasst Juden. Der Antisemitismus-Trick funktioniert doch längst nicht mehr denn die Welt/Menschlichkeit ist endlich aufgewacht** und sie kann inzwischen unterscheiden was Semit und zionist ist.*

Juden als Betrüger / “Kritiktabu”:

Es ist ein klassisches antisemitisches Stereotyp, Jüdinnen und Juden als Betrüger:innen und Lügner:innen darzustellen, die sich den Antisemitismus nur ausdenken und in eine “jüdische Weltverschwörung” verwickelt sind. Hier wird auch das Bild der “Antisemitismuskeule” bemüht, derzufolge Kritik durch den Vorwurf des Antisemitismus tabuisiert wird.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.6

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

*Antizionismus ist nicht Antisemitismus. Zionism is not Judaism. Niemand hasst Juden. Der Antisemitismus-Trick funktioniert doch längst nicht mehr denn die Welt/**Menschlichkeit ist endlich aufgewacht** und sie kann inzwischen unterscheiden was Semit und zionist ist.*

Differenzkonstruktion:

Hier werden Zionismus und “die Menschlichkeit” kontrastiert. Der Antisemitismus ist trotz aller Kontinuität wandelbar und beruft sich immer auf dem Zeitgeist entsprechende Werte, wie heutzutage Menschlichkeit oder Menschenrechte.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 1.7

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Der Kommentar zeigt deutlich, wie Antizionist:innen Begriffe zu ihrem Nutzen verklären. Vor allem der **Zionismus-Begriff** wird häufig seiner Bedeutung enthoben und zu Propagandazwecken falsch definiert. Dabei unterstützen die meisten Jüdinnen und Juden weltweit die zionistische Idee oder identifizieren sich selbst als Zionist:innen.

Es wird auch ersichtlich, wie sich der Antisemitismus und damit seine **Verschwörungserzählungen** stets aktualisieren und an die entsprechende Situation anpassen.

Die Inhalte des Kommentars sind zudem im Kontext des Autors zu betrachten. So hat der entsprechende Twitter-Account ein **rotes Dreieck** in seinem Nutzernamen. Das nach unten gerichtete rote Dreieck ist Expert:innen zufolge ein Symbol, mit dem die Terrororganisation Hamas Drohungen ausspricht und ihre Feinde markiert.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.1

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und Kinder/Frauen Mörder. Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht... Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt. Eure leidende Geschichte wundert niemanden, so verdammt wie ihr seid.

Diesen Kommentar erhielt das JFDA zu einem Beitrag auf YouTube über eine israelfeindliche Demonstration. Was ist daran antisemitisch?

Wir erklären es euch.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.2

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und Kinder/Frauen Mörder. Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht... Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt. Eure leidende Geschichte wundert niemanden, so verdammt wie ihr seid.

Dämonisierung (1/4): Hier werden Jüdinnen und Juden mithilfe jahrhundertealter antijüdischer Stereotype dämonisiert und durch “Zionisten” substituiert (Umwegkommunikation). Die antisemitische Zeichnung von “den Juden” als hinterlistig, lügnerisch und Blutkult-treibend wird auf Israel als “Landräuber” und “Kindermörder” projiziert.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.3

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und **Kinder/Frauen Mörder**. Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht... Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt. Eure leidende Geschichte wundert niemanden, so verdammt wie ihr seid.

Dämonisierung (2/4): Der Vorwurf des Kindsmords geht auf den antijüdischen Mythos der sogenannten **Ritualmordlegende** zurück. Ihr zufolge würden Jüdinnen und Juden christliche Kinder entführen und ermorden, um ihr Blut für ihre Pessachfeier zu nutzen. Der Mythos war über das Mittelalter hinaus Auslöser zahlreicher antijüdischer Pogrome.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.4

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und Kinder/Frauen Mörder. **Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht...** Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt. Eure leidende Geschichte wundert niemanden, **so verdammt wie ihr seid.**

Dämonisierung (3/4): Jüdinnen und Juden wurden dabei eines “Pakts mit dem Teufel” verdächtigt. In der unterstellten Beziehung zum Teufel findet sich auch der uralte **Gottesmord-Vorwurf** wieder, demzufolge “die Juden” für die Kreuzigung von Jesus Christus verantwortlich gewesen seien.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.5

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und Kinder/Frauen Mörder. **Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht...** Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt. Eure leidende Geschichte wundert niemanden, **so verdammt wie ihr seid.**

Dämonisierung (4/4): Dieser Sohn Gottes wird dabei mit Gott selbst identifiziert und somit Jüdinnen und Juden des größten denkbaren Verbrechens beschuldigt.

Diese Erzählung wirkt in der Bezeichnung der israelischen Streitkräfte als “Armee Satans” auch weiterhin und dient damit der Dämonisierung.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.6

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und Kinder/Frauen Mörder. Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht... **Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt.** Eure leidende Geschichte wundert niemanden, so verdammt wie ihr seid.

Differenzkonstruktion: Hier wird eine Differenz zwischen dem Großteil der Weltbevölkerung und Zionist:innen erzeugt, die den Hass auf diese legitimieren soll. Auch in diesem Fall wird "Zionist" zum Code für "Jude" und in der Konsequenz Antisemitismus gerechtfertigt.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.7

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Zionistische Terroristen, raus aus Palästina ihr Diebe, Lügner und Kinder/Frauen Mörder. Eure IDF ist Satans Armee. Ihr seid verflucht... Über 140 Länder haben Palästina anerkannt und euch hasst 90% der Welt. **Eure leidende Geschichte wundert niemanden, so verdammt wie ihr seid.**

Selbst schuld: Eine solche Legitimierung des Antisemitismus findet sich auch im letzten Satz, wenn “die Verdammung der Juden” zum Auslöser für die jahrhundertelange Verfolgung und damit auch für die Shoah erklärt wird. Hierin ist eine klassische Täter-Opfer-Umkehr erkennbar.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 2.8

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Der Kommentar zeigt die vielfältigen Codes, über die Jüdinnen und Juden mithilfe der **Umwegkommunikation** dämonisiert und gezielt zum Objekt des Hasses erklärt werden.

So werden jahrhundertealte antijüdische Stereotype auf Zionisti:innen und Israel projiziert (**israelbezogener Antisemitismus**).

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 3.1

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Reaktion auf skrupellose zionistische Politik, welche voll von Berlin seit Jahrzehnten unterstuetzt wird. Deutschland in der Knechtschaft der Kollektivschuld, das ist die Zionistenkeule fuer die Deutschen.

Wirkt leider immer noch. Eben wenn man sich nicht dieser Zionistenkeule beugt, ist man ein Nazi. In diesem Sinne wird der Antisemitismus als willfaehrige Werkzeug des Zionismus missbraucht. Antisemitismus nein, Antizionismus ja!

Diesen Kommentar erhielt das JFDA zu einem Beitrag auf YouTube über eine israelfeindliche Demonstration. Was ist daran antisemitisch?

Wir erklären es euch.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 3.2

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Reaktion auf skrupellose zionistische Politik, welche voll von Berlin seit Jahrzehnten unterstützt wird. Deutschland in der Knechtschaft der Kollektivschuld, das ist die Zionistenkeule fuer die Deutschen. Wirkt leider immer noch. Eben wenn man sich nicht dieser Zionistenkeule beugt, ist man ein Nazi. In diesem Sinne wird der Antisemitismus als willfaehriges Werkzeug des Zionismus missbraucht. **Antisemitismus nein, Antizionismus ja!**

Relativierung und Rechtfertigung von Antisemitismus:

Der Kommentar bestreitet die Existenz einer antizionistischen Form des Antisemitismus und rechtfertigt den auf der Demonstration offen zur Schau gestellten Antisemitismus als Reaktion auf die israelische Politik. Gleichzeitig knüpft der Vorwurf der Skrupellosigkeit an das antisemitische Stereotyp des unmoralischen, hinterlistigen ‘Juden’.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 3.3

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Reaktion auf skrupellose **zionistische Politik, welche voll von Berlin seit Jahrzehnten unterstuetzt wird. Deutschland in der Knechtschaft der Kollektivschuld, das ist die Zionistenkeule fuer die Deutschen. Wirkt leider immer noch.** Eben wenn man sich nicht dieser Zionistenkeule beugt, ist man ein Nazi. In diesem Sinne wird der Antisemitismus als willfaehriges Werkzeug des Zionismus missbraucht. Antisemitismus nein, Antizionismus ja!

Erinnerungsabwehr (1/2):

Hier wird suggeriert, Deutschland würde, aufgrund der Verantwortung für den Nationalsozialismus, unreflektiert eine mutmaßlich kritikwürdige israelische Politik unterstützen. Gleichzeitig wird damit auch behauptet, Israel würde die Erinnerung an die Shoah ausbeuten, um die deutsche Politik in seinem Sinne zu beeinflussen.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 3.4

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Reaktion auf skrupellose zionistische Politik, welche voll von Berlin seit Jahrzehnten unterstützt wird. Deutschland in der Knechtschaft der Kollektivschuld, das ist die Zionistenkeule fuer die Deutschen.

Wirkt leider immer noch. **Eben wenn man sich nicht dieser Zionistenkeule beugt, ist man ein Nazi. In diesem Sinne wird der Antisemitismus als willfaehriges Werkzeug des Zionismus missbraucht.** Antisemitismus nein, Antizionismus ja!

Bild der “Antisemitismuskeule” (1/2):

Mit dem Ausdruck “Antisemitismuskeule” werden Jüdinnen und Juden bezichtigt, mithilfe von vermeintlich haltlosen Antisemitismusvorwürfen Kritiktabus und Meinungsdictate aufzuerlegen. Der Autor des Kommentars scheint den Ausdruck durch “Zionistenkeule” zu ersetzen und synonym zu verwenden, auch wenn hier klare Bedeutungsunterschiede vorliegen.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 3.5

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Reaktion auf skrupellose zionistische Politik, welche voll von Berlin seit Jahrzehnten unterstützt wird. Deutschland in der Knechtschaft der Kollektivschuld, das ist die Zionistenkeule fuer die Deutschen.

Wirkt leider immer noch. **Eben wenn man sich nicht dieser Zionistenkeule beugt, ist man ein Nazi. In diesem Sinne wird der Antisemitismus als willfaehriges Werkzeug des Zionismus missbraucht.** Antisemitismus nein, Antizionismus ja!

Bild der “Antisemitismuskeule” (2/2):

Der synonyme Gebrauch wird in der weiteren Ausführung erkennbar. Hier wird behauptet, dass Kritik an israelischer Politik mithilfe strategischer Antisemitismusvorwürfe tabuisiert werde. Mit der Bezeichnung dieser Antisemitismusvorwürfe als “Werkzeug des Zionismus” wird Israel schließlich als übermächtiger Akteur imaginiert, welcher in der Lage ist, ganze Regierungen für seine Zwecke zu manipulieren.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 3.6

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Der Kommentar zeigt, wie sich verschiedene antisemitische Stereotype im **israelbezogenen Antisemitismus** vereinen.

So werden mit den Narrativen vom “Holocaust-Ausbeuter”, dem unmoralischen ‘Juden’ und der manipulativen Übermacht, den imaginierten Kritiktabus und Meinungsdictaten, und der Forderung einer Vergangenheitsbewältigung Stereotype des **Post-Shoah-Antisemitismus** und des **klassischen Antisemitismus** miteinander verknüpft und auf Israel projiziert.

Gleichzeitig wird die Existenz einer solchen antizionistischen Form des Antisemitismus negiert.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.1

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Intifada is the simple right of any occupied society like Palestine is to rise up against the occupier, Israel, nothing else like International law recognizes. Israel has right to exist but not to occupy Palestine like does for 76 years

Teil 1

Diesen Kommentar erhielt das JFDA zu einem Beitrag auf X über eine israelfeindliche Demonstration.
Was ist daran antisemitisch?

Wir erklären es euch.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 4.2

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Intifada is the simple right of any occupied society like Palestine is to rise up against the occupier, Israel, nothing else like International law recognizes.

Verfälschte Intifada-Definition und Terrorlegitimierung (1/3):

Der Begriff *Intifada* kommt aus dem Arabischen und bedeutet so viel wie "Abschütteln". Er bezieht sich auf mehrere Serien von Angriffen und Terroranschlägen von Palästinenser:innen in Israel, bekannt als *Erste Intifada* (ab 1987) und *Zweite Intifada* (ab 2000). Vor allem während der *Zweiten Intifada* wurden zahlreiche Anschläge verübt - darunter etwa 140 Selbstmordanschläge auf u.a. Restaurants, Diskotheken, Einkaufszentren, Linienbusse und religiöse Feste -, bei denen überwiegend israelische Zivilist:innen gezielt ermordet wurden.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.3

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Intifada is the simple right of any occupied society like Palestine is to rise up against the occupier, Israel, nothing else like International law recognizes.

Verfälschte Intifada-Definition und Terrorlegitimierung (2/3):

In diesem historischen Kontext existiert der Begriff. Der Aufruf zur *Intifada* kann deshalb als Aufruf zu Angriffen auf jüdische Menschen verstanden werden und ist damit antisemitisch.

Im Kommentar wird diese Geschichte des Begriffs nicht erwähnt. Stattdessen werden die Anschläge durch islamistische Terrororganisationen - wie der Hamas - gegen Israel legitimiert und mit dem Verweis auf das Völkerrecht sogar eine vermeintliche Legalität behauptet.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.4

Antisemitismus 2.0
erkennen & benennen

Intifada is **the simple right** of any occupied society like Palestine is to rise up against the occupier, Israel, **nothing else like International law recognizes.**

Verfälschte Intifada-Definition und Terrorlegitimierung (3/3):
Sprachlich sollen die Leser:innen des Kommentars dadurch manipuliert werden, dass die Desinformation als Basiswissen dargestellt wird.

Navigation: < > >>>>

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.5

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

*Intifada is the simple right of any occupied society like Palestine is to rise up against the occupier, Israel, nothing else like International law recognizes. **Israel has right to exist but not to occupy Palestine like does for 76 years***

Teil 2

Diesen Kommentar erhielt das JFDA zu einem Beitrag auf X über eine israelfeindliche Demonstration.
Was ist daran antisemitisch?

Wir erklären es euch.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.6

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

**Israel has right to exist but not to occupy Palestine like
does for 76 years**



Behauptung einer israelischen Besatzung seit 1948 (1/3):



Hier wird die Behauptung aufgestellt, Israel würde seit 1948 palästinensische Gebiete besetzen. Dies ist eine Desinformation.

Nachdem der UN-Teilungsplan 1947 von jüdischer Seite für einen israelischen Staat angenommen und von arabischer Seite für einen palästinensischen Staat abgelehnt wurde, erfolgte am 14. Mai 1948 die israelische Unabhängigkeitserklärung. Diese nahmen Ägypten, Saudi-Arabien, Transjordanien, der Libanon, der Irak und Syrien zum Anlass einer Kriegserklärung gegen Israel.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.7

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

**Israel has right to exist but not to occupy Palestine like
does for 76 years**



Behauptung einer israelischen Besatzung seit 1948 (2/3):



Dieser Krieg dauerte bis Januar 1949 an und brachte Israel gegenüber dem Teilungsplan Gebietsgewinne. Mit dem Waffenstillstand gelangten die nach dem Teilungsplan für die Palästinenser:innen vorgesehenen Gebiete unter jordanische (Westjordanland einschließlich Ostjerusalem) und ägyptische (Gazastreifen) Besatzung. Weder Jordanien noch Ägypten strebten mit dieser Besatzung die Gründung eines palästinensischen Staates an. Kontrolle über diese sogenannten palästinensischen Gebiete übernahm Israel mit dem militärischen Erfolg im Sechstagekrieg 1967.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 4.8

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

**Israel has right to exist but not to occupy Palestine like
does for 76 years**

< **Behauptung einer israelischen Besatzung seit 1948 (3/3):**

Im Kommentar wird der Beginn der Besatzung eines
“Palästinas” jedoch in der Staatsgründung Israels
gesehen. Damit soll Israel in Gänze delegitimiert
werden.

Die behauptete - wahrscheinlich nur strategische -
Anerkennung eines Existenzrechts Israels vonseiten
des Kommentators ist damit in Frage zu stellen.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 4.9

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Desinformation als Mittel zur Delegitimierung

Die Berichterstattung um den Nahostkonflikt - insbesondere seit den antisemitischen Massakern am 7. Oktober - ist geprägt durch eine Masse an **Des- und Falschinformationen**. So werden aus dem Kontext gerissene oder gefälschte Bilder, Videos, Dokumente, Karten und Informationen gezielt weiterverbreitet, **um Israel zu delegitimieren**.

Dieser **israelbezogene Antisemitismus** findet nicht nur in extremistischen Milieus Anklang, sondern wird über die sozialen Netzwerke an ein breites Publikum gebracht, das bei dem enormen Ausmaß an Informationen den Überblick verlieren kann. Deshalb müssen die Informationen mithilfe von **Faktenchecks und Quellenkritiken** überprüft werden.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 5.1

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Wenn ihr es zu einem erneuten Religionskrieg macht, stehen wir wieder nicht auf eurer Seite, ihr kleinen Rassisten. Diese Mal würde ich euch nicht auf dem Dachboden verstecken :)

Diesen Kommentar erhielt das JFDA auf Twitter. Was ist daran antisemitisch?

Wir erklären es euch.



M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 5.2

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

Wenn **ihr** es zu einem erneuten Religionskrieg macht, stehen **wir** wieder nicht auf **eurer** Seite, **ihr** kleinen Rassisten. Diese Mal würde **ich euch** nicht auf dem Dachboden verstecken :)

Differenzkonstruktion: Hier wird sprachlich eine klare Differenz zwischen einem kollektiv verantwortlich gemachten "ihr" und einem gegenüberstehenden "wir" bzw. "ich" erzeugt.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 5.3

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Wenn ihr es zu einem erneuten Religionskrieg macht, stehen wir wieder nicht auf eurer Seite, ihr kleinen Rassisten. Diese Mal würde ich euch nicht auf dem Dachboden verstecken :)

Kriegstreiber: Den mit "ihr" angesprochenen Jüdinnen:Juden wird unterstellt, einen Religionskrieg führen zu wollen. Durch das Adjektiv "erneut" wird angedeutet, dass dies wiederholt geschehe. Es ist ein klassisches antisemitisches Stereotyp, Jüdinnen:Juden als *kriegslüster* und *aggressiv* darzustellen.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 5.4

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

*Wenn ihr es zu einem erneuten Religionskrieg macht, **stehen wir wieder nicht auf eurer Seite**, ihr kleinen Rassisten. Diese Mal würde ich euch nicht auf dem Dachboden verstecken :)*

Selbst schuld: Mit der Unterstellung der Kriegstreiberei wird eine Ablehnung von Unterstützung begründet. Durch das Adverb "wieder" werden auch vergangene Übergriffe und letztlich auch die Shoah gerechtfertigt. Jüdinnen:Juden werden dabei selbst für die Feindschaft gegen sie verantwortlich gemacht.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0 erkennen und benennen

Level 2 – 5.5

Antisemitismus 2.0 erkennen & benennen

*Wenn ihr es zu einem erneuten Religionskrieg macht, stehen wir wieder nicht auf eurer Seite, **ihr kleinen Rassisten**. Diese Mal würde ich euch nicht auf dem Dachboden verstecken :)*

Täter-Opfer-Umkehr und Schuldabwehr: Es ist eine gängige Strategie, Kritiker:innen von Antisemitismus als "rechts" oder "rassistisch" zu diffamieren, um so Kritik abzuwehren und zu delegitimieren.

Jüdinnen:Juden als Täter:innen darzustellen, kann zudem ein Ausdruck einer Schuldabwehr sein.

Außerdem dient diese abwertende Bezeichnung nochmals der Begründung zur Entsolidarisierung bzw. der Feindschaft.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 5.6

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

*Wenn ihr es zu einem erneuten Religionskrieg macht, stehen wir wieder nicht auf eurer Seite, ihr kleinen Rassisten. **Diese Mal würde ich euch nicht auf dem Dachboden verstecken :)***

Ablehnung: Jüdinnen:Juden wird aktiv die Unterstützung und der Schutz verweigert. Der Satz ist außerdem Ausdruck einer ablehnenden Haltung und impliziert als Metapher mit Bezug zum NS gelesen sogar einen Vernichtungswunsch oder zumindest eine Gleichgültigkeit hinsichtlich Verfolgung und Vernichtung.

M 2.1 – Antisemitismus 2.0

erkennen und benennen

Level 2 – 5.7

Antisemitismus 2.0

erkennen & benennen

Grundsätzlich: In dem Tweet zeigt sich eine kollektive Negativ-Darstellung (Kriegstreiber, Rassisten) und eine klare ablehnende Haltung gegenüber Jüdinnen:Juden. Beides sind deutliche Merkmale von Antisemitismus. Zudem kommt eine Gleichgültigkeit hinsichtlich möglicher Verfolgung und Vernichtung zum Ausdruck, sowie die Unterstellung, Jüdinnen:Juden würden dafür selbst verantwortlich sein.